



## Digitale Ehrenamtskonferenz am 22. September 2021

*digital und engagiert – gemeinsam den (digitalen) Wandel gestalten!*

### Zusammenfassung

---

#### Einführung

#### Schwerpunktthema 2021 „digital und engagiert – gemeinsam den (digitalen) Wandel gestalten“

Susanne Batz, Landkreis Marburg-Biedenkopf | Doris Heineck, Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf e.V.

Seit 2014 organisieren der Landkreis und die Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf e.V. jedes Jahr Ehrenamtsdialoge und Ehrenamtskonferenzen zu verschiedenen Themen, um mit Vereinen und engagierten Menschen im Landkreis ins Gespräch zu kommen.

Seit dem Beginn der Corona-Pandemie erlebt die Digitalisierung einen enormen Aufschwung in allen Lebensbereichen. Deshalb haben der Landkreis und die Freiwilligenagentur das Thema auch bereits im letzten Jahr im Rahmen der Engagement-Förderung aufgegriffen und in diesem Jahr fortgeführt. Ein besonderes Augenmerk liegt auf den Fragen:

- Wie schaffen wir es, alle Beteiligten in den **digitalen Wandel** miteinzubeziehen und Hindernisse und Berührungspunkte zu überwinden?
- Wie können Vereine und Engagierte auf dem Weg der **Digitalisierung** bestmöglich unterstützt und begleitet werden?
- Wie können **digitale Kompetenzen** aufgebaut werden und welche Rolle können ehrenamtliche **Digital-Lots\*innen** dabei spielen?

#### Bisherige Aktivitäten, Ergebnisse und Erkenntnisse

##### 1. Online-Umfrage zum Thema „Selbsthilfegruppen und Digitalisierung – In Kontakt bleiben in Zeiten von Corona“

Zeitraum: 01. Februar bis 14. Februar 2021

#### Ergebnisse und Erkenntnisse: **Ambivalentes Meinungsbild und Bedarf an Unterstützung!**

- Gruppenleitungen und Gruppenmitglieder haben unterschiedliche Haltungen zur Digitalisierung (Gruppenleitungen sind etwas positiver eingestellt).
- Die widersprüchlichen Aussagen in Bezug auf die Digitalisierung deuten auf einen Zwiespalt hin.
- Insgesamt gibt es einen hohen Bedarf an Unterstützung.

Die vollständigen Ergebnisse der Umfrage finden Sie unter:

[www.ehrenamt.marburg-biedenkopf.de](http://www.ehrenamt.marburg-biedenkopf.de)

## 2. Digitaler Ehrenamtsdialog zur Frage „Wie geht es mit und nach Corona weiter?“

Termin: 27. April 2021

### Ergebnisse und Erkenntnisse: Digitalisierung ist wichtiges Thema

Auch wenn es bei diesem Ehrenamtsdialog nicht ausschließlich um Digitalisierung ging, bezogen sich viele Beiträge auf die Herausforderungen in der digitalen Welt. Festgehalten werden konnte:

- Digitalisierung hat Vorteile gebracht; Abläufe und Prozesse können z.B. effizienter gestaltet werden.
- Aufgrund der regelmäßigen Nutzung digitaler Tools funktioniert vieles mittlerweile gut (learning by doing).
- Digitalisierung hat aber auch Grenzen: In manchen Bereichen ist der persönliche Kontakt nicht durch digitale Formate zu ersetzen.
- Es braucht weitere Unterstützung: Menschen müssen gezielt einbezogen werden, damit sie Hemmschwellen abbauen und positive Erfahrungen sammeln können.

## 3. Digitaler Ehrenamtsdialog zur Frage „Welche Unterstützung brauchen Vereine und Initiativen vor Ort?“

Termin: 12. Juli 2021

### Ergebnisse und Erkenntnisse: Der Einsatz von ehrenamtlichen Digital-Lots\*innen kann ein guter Weg sein

- Digital-Lots\*innen können wesentlich dazu beitragen, Vereine, Initiativen und Engagierte im Umgang mit digitalen Endgeräten fit zu machen.
- Wichtig sind dabei: der persönliche Kontakt, eine gewährleistete Eins-zu-eins-Betreuung und niedrigschwellige Angebote.
- Mitglieder von Vereinen und Initiativen mit bereits vorhandener Digitalkompetenz können beispielsweise als Digital-Lots\*innen aktiv werden.
- Offen sind die Fragen: Wie gewinnen wir Digital-Lots\*innen? Wer kann Digital-Lots\*in werden?

## 4. Fortbildungen

Im Fortbildungsprogramm für Freiwillige wurde und wird weiterhin der erhöhte Bedarf an Schulungen im Bereich Digitalisierung berücksichtigt.

### Beispiele aus dem ersten Halbjahr:

- Mitgliederversammlungen in Zeiten von Corona
- Messenger-Dienste und Videokonferenzsysteme (Kriterien für die Auswahl und Nutzung)
- BigBlueButton-Schulung

### Beispiele aus dem aktuellen Fortbildungsprogramm 2021/2:

- Konzeption und Moderation von Online-Veranstaltungen
- Möglichkeiten (digitaler) Kommunikation in der Vereinsarbeit

Weitere Themen können nach Bedarf aufgegriffen werden; individuelle Schulungen sind ab sieben Personen möglich.

Weitere Infos unter:

[www.freiwilligenagentur-marburg.de](http://www.freiwilligenagentur-marburg.de) oder

[www.ehrenamt.marburg-biedenkopf.de](http://www.ehrenamt.marburg-biedenkopf.de)

---

### Vortrag 1:

#### **Erfahrungsbericht: „Digital-Botschafterinnen und -Botschafter („DigiBos“) in Rheinland-Pfalz“**

Andreas Schmidt, Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest

Digital-Botschafter\*innen sind engagierte Freiwillige, die ältere Menschen in Rheinland-Pfalz auf ihrem Weg in die digitale Welt begleiten: Sie holen diejenigen ab, die noch komplett offline sind und große Berührungängste haben. Sie beantworten Fragen zum Internet, erklären die Chancen und schulen im Umgang mit Risiken. Die Landesinitiative wurde bereits 2018 ins Leben gerufen.

#### **Ziele des Projekts:**

- Älteren Menschen **digitale Teilhabe** zu ermöglichen und vor allem die zu erreichen, die bisher wenig bis gar keine Erfahrungen mit digitalen Medien gemacht haben.
- Insgesamt 300 ehrenamtliche DigiBos bis Ende 2023 auszubilden (seit Projektstart 2018).
- Die Ehrenamtlichen fortlaufend begleiten und eine Vernetzung der Ehrenamtlichen fördern.

#### **Bisherige Aktivitäten in den Jahren 2018 bis 2021**

- In 18 Schulungen sind 298 Ehrenamtliche zu DigiBos ausgebildet worden. Der Frauenanteil beträgt 42 Prozent. Ein Drittel der Ehrenamtlichen hat vorher noch kein Ehrenamt begleitet.
- Seit Dezember 2018 haben DigiBos über 2600 Veranstaltungen angeboten.
- Die DigiBos erreichen auch immobile Menschen und werden vor allem in ländlichen Regionen aktiv.
- Die Angebote kommen sehr gut an. Manche Angebote werden von bis zu 40 Senior\*innen wahrgenommen.
- Die Veranstaltungsteilnehmer\*innen sind im Durchschnitt über 70 Jahre alt, weiblich und haben wenig bis gar keine Erfahrung im Umgang mit digitalen Medien. Sie haben meist große Angst vor Bedienungsfehlern.

**Weitere Infos können der beigefügten Präsentation von Herrn Schmidt entnommen werden.**

#### **Zitate im Chat:**

„Dankeschön, gefällt mir gut, da [es] sehr niedrigschwellig [ist], für Ältere das Recht auf Teilhabe zu schaffen und den sozialen Zusammenhalt zu fördern!“

## Vortrag 2:

### Ein Beispiel aus der Gemeinde Lahntal: „Digital-Sprechstunde für ältere Bürger\*innen“

Karin Maiwald, Gemeindeverwaltung Lahntal

#### Allgemeine Informationen

- **Ausgangsproblem:** Was kann getan werden, um trotz Corona und den damit einhergehenden Einschränkungen in Kontakt zu bleiben?
  - ➔ **Digitale Vernetzung zur Kontaktpflege** hat sich während der Corona-Krise als ungemein wichtig und praktisch, vor allem aber als notwendig erwiesen.
- Ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger haben oft keine oder geringe Vorkenntnisse im Umgang mit digitalen Endgeräten und digitaler Vernetzung. Im ersten Schritt hat Frau Maiwald daher zu Telefonkonferenzen eingeladen, um die Senior\*innen langsam an alternative Kontaktmöglichkeiten zu gewöhnen.
- **Idee einer Digital-Sprechstunde für ältere Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Lahntal:** Einerseits als ein Projekt, um Berührungsängste gegenüber digitalen Medien abzubauen und digitale Kompetenzen zu erwerben. Andererseits als Möglichkeit für Begegnungen und Austausch.

#### Digital-Lots\*innen in der Gemeinde Lahntal

- Über das Gemeindeblatt wurde ein Aufruf gestartet, um Freiwillige als Digital-Lots\*innen zu gewinnen.
- Personen jeden Alters können sich als Digital-Lots\*innen einbringen.
- Ehrenamtliche sollen zum Aufbau eines Teams gewonnen werden.
  - ➔ Erforderlich ist die Bereitschaft, ein- bis zweimal im Monat eine individuelle Smartphone- und Tablet-Sprechstunde in einem der Cafés der Gemeinde Lahntal anzubieten. Ein Sprechstundenangebot ist für etwa zwei Stunden angesetzt.
- Außergewöhnliche IT- oder Fachkenntnisse sind nicht notwendig. Lediglich ein digitales Grundverständnis und etwas Routine im Umgang mit digitalen Endgeräten und Software sollten mitgebracht werden. Wichtiger ist die Bereitschaft und vor allem Freude daran, mit älteren Menschen zusammen zu lernen. Dabei spielen Geduld, Empathie und die Rücksicht auf die individuellen Bedürfnisse der Sprechstundenteilnehmer\*innen tragende Rollen.
- Besonders muss berücksichtigt werden, dass ältere Menschen anders lernen als jüngere Menschen. Die digitale Bürger\*innensprechstunde soll daher möglichst niedrigschwellig gestaltet werden.



**LAHNTAL für Alle**  
Generationen- und Familienzentrum

---

**BEGEISTERT VON DIGITALER TECHNIK?!**

**WIR SUCHEN SIE!**

*Freiwillige als Digitallotsen für ältere Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lahntal gesucht*

---

Sie haben etwas Zeit übrig und Lust, unsere älteren Mitbürger\*innen bei der Bedienung ihres Smartphones und Tablets zu unterstützen? Gerade die Corona-Zeit hat gezeigt, dass digitale Vernetzung zur Kontaktpflege ungemein wichtig und praktisch ist.

Wir möchten gerne eine digitale Sprechstunde als neues Angebot in Lahntal etablieren und suchen dafür Ehrenamtliche zum Aufbau eines Teams. Sie wären bereit, 1 – 2 x im Monat eine individuelle Smartphone- und Tablet-Sprechstunde in einem unserer Cafés der Gemeinde Lahntal anzubieten? Dann freuen wir uns, wenn Sie sich bei uns melden.

Geboten wird: Einarbeitung und Begleitung, nettes Team, Fortbildungen

Zeitlicher Rahmen: 1 – 2 Termine im Monat, jeweils 2 Stunden

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Maiwald, Gemeindeverwaltung Lahntal, E-Mail: [karin.maiwald@lahntal.de](mailto:karin.maiwald@lahntal.de), Tel.: 06420 8230-52 (Dienstag, Donnerstag oder Freitag Vormittag) oder der Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf e.V., E-Mail: [info@freiwilligenagentur-marburg.de](mailto:info@freiwilligenagentur-marburg.de), Tel.: 06421/270516.

## Die Digital-Sprechstunde in der Gemeinde Lahntal

- Personen jeden Alters können an Digital-Sprechstunden teilnehmen. Menschen, die Fragen zu ihren eigenen Tablets oder Handys haben, werden besonders angesprochen.
- Beispielhafte Fragen:
  - Wie können Nachrichtendienste (z.B. WhatsApp) genutzt werden?
  - Wie verschicke und empfangen ich elektronische Nachrichten (E-Mails)?
  - Wie kann ich mit meiner Familie und meinen Freund\*innen Videokonferenzen durchführen?
  - Was gibt es Neues zu entdecken?
- Teilnehmende der Digital-Sprechstunde berichten fast ausnahmslos von sehr guten und hilfreichen Erfahrungen mit dem Angebot in Lahntal. Oft wird geäußert, dass die Sprechstunde im Hinblick auf den Erwerb digitaler Kenntnisse eine Lücke füllt, da die eigene Familie häufig nicht genügend Zeit oder Geduld aufbringen kann.
- Die Sprechstunde findet jede Woche von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr in 35094 Sterzhausen, Oberdorfer Str. 9, im Computerraum Generationentreffpunkt Krafts Hof statt.

Senioren aktiv in LAHNTAL

### Digitale Sprechstunde



Haben Sie ein Tablet oder Handy zu Hause und haben Fragen dazu? Wie nutze ich Nachrichtendienste (WhatsApp/Signal usw.), wie verschicke und empfangen ich elektronische Nachrichten (E-Mails), wie kann ich mit meiner Familie/Freunden eine Videokonferenz mit oder ohne Bild durchführen und welche Möglichkeiten gibt es noch?

Um solche und weitere Fragen zu beantworten und auch auf Ihrem eigenen Gerät auszuprobieren ist unser neues Angebot gedacht. Sie kommen mit Ihrem Gerät und Ihren Fragen zu uns in die Sprechstunde und können dann direkt ausprobieren, wie es funktioniert.

**Die Sprechstunde findet jede Woche  
Mittwoch von 15:00 - 17:00 Uhr  
im Computerraum  
Generationentreffpunkt Krafts Hof,  
Oberdorfer Str. 9, Sterzhausen statt.**

Für dieses neue Angebot ist eine Anmeldung erforderlich! Bitte melden Sie sich bei Karin Maiwald, Tel.: 06420/8230-52 oder E-Mail [karin.maiwald@lahntal.de](mailto:karin.maiwald@lahntal.de).

Wichtig: Es gelten die aktuellen Hygieneregeln und bitte tragen Sie eine Mund-Nasen-Maske.

 Herzlich Willkommen!

Die Beispiele für die Öffentlichkeitsarbeit sind dem Bericht beigelegt.

## Gemeinsamer Austausch und Ausblick

### Der Einsatz von Digital-Lots\*innen im Landkreis Marburg-Biedenkopf – Wie geht es weiter?

#### Wie ist die Haltung der Teilnehmenden?

#### Drei kleinere Umfragen zum Stimmungsbild

- Könnten Sie sich selbst vorstellen, die Rolle eines/einer Digital-Lotsen/Digital-Lotsin zu übernehmen?
  - ➔ Die Teilnehmenden reagieren mehrheitlich zustimmend mit „Daumen nach oben“-Emojis.
- Kennen Sie jemanden in Ihrem Verein, dem/der Sie diese Rolle zutrauen?
  - ➔ Die Teilnehmenden reagieren auch hier mehrheitlich zustimmend mit „Daumen nach oben“-Emojis.
- Könnten Sie selbst die Hilfe eines/einer Digital-Lotsen/Digital-Lotsin gebrauchen?
  - ➔ Die Teilnehmenden reagieren hier vereinzelt mit „Daumen nach oben“-Emojis.

### Wer kann Digital-Lots\*in werden?

- Jede oder jeder, der Spaß an digitalen Themen hat, gerne mit anderen Menschen zu tun hat und Wissen weitergeben möchte
- Es ist nicht notwendig, alles zu beherrschen. Kleine Bausteine (einzelne Themenschwerpunkte) sind auch ausreichend
- Um Digital-Lots\*innen weiter zu qualifizieren, bieten wir Schulungen an

### Welche Aufgaben können Digital-Lots\*innen übernehmen?\*

- Wunsch nach ganz konkreter Anleitung („Handwerkszeug“)
- An die Technik heranführen, Grundlagen vermitteln (wie funktioniert was?)
- Smartphone- und Tabletschulung
- Verschiedene Videokonferenz-Systeme kennenlernen (Vor- und Nachteile etc.)
- Unterstützung bei der Durchführung eigener Online-Konferenzen (auch Hybrid-Veranstaltungen)
- Terminfindung über Doodle
- Anleitungen erstellen (Leitfäden oder Erklärvideos)
- digitale Räume bereitstellen/koordinieren
- Berührungspunkte nehmen

\*zusammengetragen auf dem Ehrenamtsdialog am 12.07.2021

### Nächste Schritte – Wie geht es weiter?

- Freiwillige als Digital-Lots\*innen gewinnen: Ein breites Spektrum (Jung und Alt, Frauen und Männer) an potenziellen Teilnehmenden und Digital-Lots\*innen ansprechen
- Interessierte können sich an die Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf e. V. oder die Servicestelle für Vereine und Engagierte wenden.
- Infoveranstaltung für Interessierte organisieren (voraussichtlich November)
- Schulungsprogramm und Fortbildungspläne für Digital-Lots\*innen erstellen (am Beispiel Rheinland-Pfalz orientieren)
- Auf verschiedenen Plattformen (z.B. online, Flyer etc.) für das Angebot werben

### Weiterführende Informationen

DigiBos: [Digital Botschafter \(silver-tipps.de\)](https://www.digital-tipps.de)

Bürgerhilfe Lahntal: [Bürgerhilfe-Lahntal \(buergerhilfe-lahntal.de\)](https://www.buergerhilfe-lahntal.de)

Silver Tipps: [Silver Tipps — Sicher online im Alter \(silver-tipps.de\)](https://www.silver-tipps.de)



(von links: Doris Heineck, Susanne Batz und Kreisbeigeordneter Volker Drothler bei der Eröffnung der digitalen Ehrenamtskonferenz am 22.09.2021)

## Kontakte

Landkreis Marburg-Biedenkopf  
Susanne Batz, Servicestelle für Vereine und Engagierte  
Tel: 06421 405-1789  
E-Mail: [ehrenamt@marburg-biedenkopf.de](mailto:ehrenamt@marburg-biedenkopf.de)  
Internet: [www.ehrenamt.marburg-biedenkopf.de](http://www.ehrenamt.marburg-biedenkopf.de)

Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf e.V.  
Doris Heineck, Geschäftsführerin  
Tel: 06421 270516  
E-Mail: [info@freiwilligenagentur-marburg.de](mailto:info@freiwilligenagentur-marburg.de)  
Internet: [www.freiwilligenagentur-marburg.de](http://www.freiwilligenagentur-marburg.de)